

Interview

André Sidler (Radio James FM)



Was hat Sie dazu bewogen, einen eigenen Radiosender zu gründen? Wie unterscheiden Sie sich von den bereits zahlreich bestehenden Radiosendern?

Es gibt viele Radiostationen, ob lokal oder national, die rundum perfekt informieren und auch viel Spiel und Spass bieten. Zudem gibt es auf relativ kleinem Platz sehr viele Radios. Die Schweiz wäre also bereits gut abgedeckt.

Mit James FM wollten wir etwas Neues schaffen. Wir haben ein Schweizer Musikradio aufgebaut, welches durch einen ausgewogenen Musikmix mit melodiosen Hits von gestern und heute begeistert. Kein Blabla, keine Spiele, dafür ein mit Leidenschaft zusammengestelltes abwechslungsreiches Musikprogramm, ergänzt mit Informationen zu Tages- und Uhrzeiten. Der «Butler James» begleitet stimmungsvoll durch den Tag und bringt «good times only».

Welches Ziel verfolgen Sie mit ihrem Radiosender?

Mit James FM möchten wir unseren Hörerinnen und Hörern ein vielfältiges und abwechslungsreiches Musikprogramm bieten, welches die Hits von gestern und heute zu einem stimmigen Ganzen verbindet. James FM ist der ideale Begleiter durch den Tag. Er ist da, dezent im Hintergrund und doch hat man das Gefühl, dass man bei jedem Song mitsingen kann und good times only hat.

Siehe dazu auch unser Video «500 KM Autobahn - 1 Radiostation» auf unserer Homepage (www.jamesfm.ch).

Was ist Ihr Zielpublikum und wie erreicht Ihr Sender seine Hörer?

James FM richtet sich an ein erwachsenes Publikum ab 40 Jahren in der deutschsprachigen Schweiz. Zu empfangen sind wir in der ganzen Schweiz auf allen streamingfähigen Geräten, über SwisscomTV, den digitalen Kabelnetzen von UPC und Quickline, über unsere Website, die kostenlose James FM- App und zahlreiche Radio Apps wie Tuneln oder Radioline. In der Zentralschweiz sendet James FM auch auf DAB+.

Angesichts des technologischen Wandels und der ungewissen Zukunft in dieser Branche, was können private Radiosender wie James FM in der Schweizer Medienwelt bewirken?

Die Radiolandschaft wird sich meines Erachtens in den nächsten Jahren grundlegend verändern. Mit neuen Technologien wie DAB+ und IP, aber auch den veränderten Rahmenbedingungen, dürfte die Branche einen Umbruch erleben. Neue Sender und Formate wie James FM bereichern die Radiolandschaft und leisten einen Beitrag zur Medienvielfalt.

Ist das Angebot von James FM mit dem Programm der SRG-Spartensender vergleichbar?

Die Programme unterscheiden sich inhaltlich, strukturell und emotional sehr voneinander. Wir positionieren uns als unabhängigen Musiksender mit einem breiten Musikmix, leichter Moderation und stündlichen Zeitansagen. Wenn Radio Swiss Pop als «Service public» gilt, müsste James FM dies eigentlich auch. Wir bestreiten unser Programm allerdings ohne Gebührengelder.

Wie wird ihr Radiosender finanziert?

Wir verzichten auf Werbespots und finanzieren den Sendebetrieb durch Programm-Sponsorings. Jede Stunde wird von

einem Sponsor präsentiert. Wir bieten so Werbetreibenden eine exklusive Präsenz in einem hochwertigen Umfeld. Die Preise für die Stunden-Sponsorings sind moderat und erlauben eine hohe Frequenz und eine tägliche Präsenz über mindestens einen Monat.

Welchen Ratschlag würden Sie Politikern für eine liberale Medienwelt mit auf den Weg geben?

Es steht mir nicht zu, Ratschläge zu geben. Viel mehr freue ich mich über jede Unterstützung aus der Politik, die zu einer liberalen Medienwelt in der Schweiz führt und so auch Start-ups wie James FM eine Möglichkeit gibt, sich im Markt zu etablieren.

Über André Sidler

Der gelernte Betriebswirt und Marketeer André Sidler hat zusammen mit seinen Mitgründern seinen Traum verwirklicht. Am 1. Februar 2016 ging er mit seiner Radiostation James FM erstmals auf Sendung. James FM ist ein unabhängiger Premium Musiksender und bietet ein abwechslungsreiches Musikprogramm. Der Radiosender ist auf jedem streamingfähigen Gerät, auf Cable, Swisscom TV und in der Zentralschweiz auf DAB+ zu empfangen.

www.jamesfm.ch

Agenda & Impressum

22. November 2017

Herbstanlass bei Green Datacenter AG in Lupfig

15. Mai 2018

Mitgliederversammlung in Zürich

Nächste Vorstandssitzungen

13. September 2017

29. November 2017

Aktion Medienfreiheit

Postfach 470, 8702 Zollikon

info@medienfreiheit.ch, www.medienfreiheit.ch

Telefon 043 499 40 31